



Saisonauftritt in der österreichischen Fussball-Bundesliga: RB Salzburg erfolgreich in Graz

Beitrag

Perfekter Einstand von Trainer Matthias Jaissle, dem Nachfolger von Jesse Marsch, der sich zum Ende der letzten Saison nach Leipzig verabschiedet hat. Mit einem überzeugenden 3:1 Sieg beim Meisterschaftskonkurrenten Sturm Graz zeigten die Roten Bullen, daß der Titel auch heuer wieder nur über Salzburg führt .

Der vielfache österreichische Fussballmeister begann ohne die verletzten Mergim Berisha, Sekou Koita, Albert Vallci, Bernardo und Noah Okafor aber mit Kapitän Ulmer , der trotz seiner Mitwirkung bei der Europameisterschaft schon wieder dabei war. In der Startelf standen auch die vielversprechenden Youngste Karim Adeyemi (19), Nico Mandl (19) und Benjamin Sesko (18). In der ersten Halbzeit wehrten sich die Grazer noch erfolgreich, erzielten sogar das Führungstor – ein unglückliches Eigentor von Ulmer. In der zweiten Spielhälfte trompfte der Titelverteidiger dann aber auf. Adejemi schoss den Ausgleich, Rasmus Kristensen die Führung und wieder Adejemi baute diese zum 3:1 aus.

Salzburg hat offensichtlich die Abgänge von Cican Stankovic (AEK Athen), Patson Daka (Leicester City), Enock Mwepu (Brighton) und Andre Ramalho (PSV Eindhoven) gut kompensiert und ist eher noch stärker einzuschätzen als im Vorjahr.



Kategorie

1. Allgemein
2. Sport

Schlagworte

1. Red Bull Salzburg